Blended Learning

Methodenvielfalt durch digitalen Instrumental-unterricht

Benedikt Plößnig, MA

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

CC BY SA

Begriffe

Digitales Medium
App
Cloud
Hardware/Software
Betriebssysteme
Blended Learning
BYOD
CoP
Tutorial
Digital Natives
Digital Immigrants
Digital Outsiders
21st century skills
Kommunikation
Kollaboration
Kritisches Denken
Kreativität (Flexibilität)

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Durch die Digitalisierung...

- Musikalische Bildung wird angeregt (KREATIVITÄT)
- KEIN pädagogischer Selbstläufer
- Apps, Tutorials und Clouds haben BILDUNGSPOTENZIAL

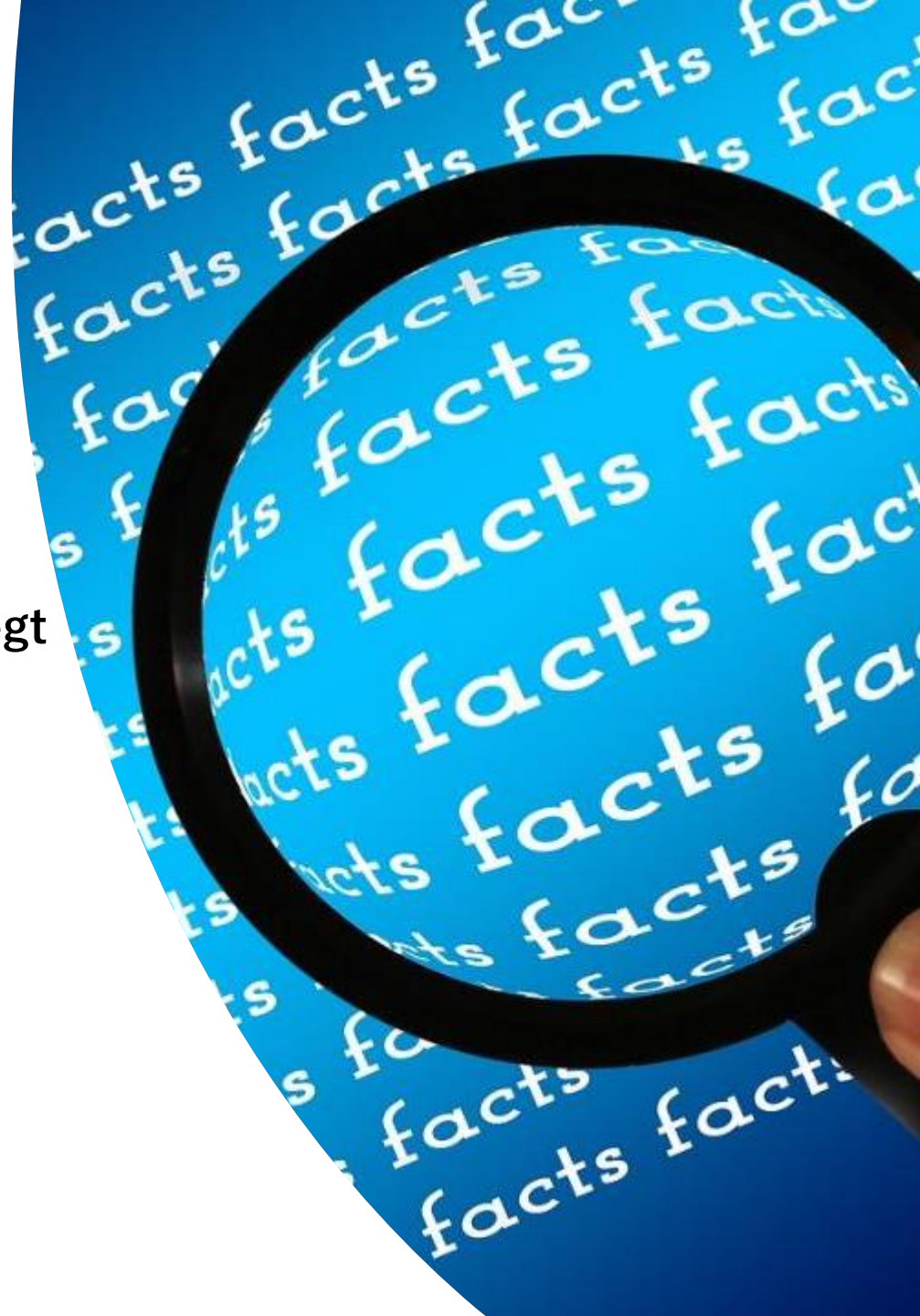


Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Musikschule JETZT!?

Digital Natives und Digital Immigrant´s treffen aufeinander

Mangelnde Attraktivität im Vergleich zu anderen Freizeitangeboten

Schulische Ganztagesbetreuung als Problem

Neue Instrumente in Form von Apps

Kostengünstige und zeitunabhängige Konkurrenz durch Tutorials

Neue didaktische und methodische Möglichkeiten durch digitale Werkzeuge in Form von Apps

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

„Innerhalb einer Generation könnte die Institution Musikschule zu einem altmodisch-antiquierten Auslaufmodell werden, wenn die nötige Entwicklungsarbeit in Hinblick auf eine intelligente Verzahnung analoger und digitaler Musizierlernwelten verschlafen wird.“

(Andreas Doerne 2019: Musikschule neu erfinden, Schott)

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Musikschule ZUKUNFT!?

Platz für Teamwork und Soziales Miteinander

Experimentieren mit verschiedenen Blended Learning Designs

Kollaboration mit anderen Einrichtungen

Generationenübergreifendes Musizieren/Inklusion

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Weg vom „Wissen vermitteln“ hin zu…

„ich motiviere dich“

„individuelle Lernwege aufzeigen“

„ich begleite dich ein Stück“

„ich bin ein Vorbild für die Lernenden“

„ich bin auf Augenhöhe mit den Lernenden – gegenseitiges Lernen“

Jack Ma – ehemaliger Vorsitzender Alibaba Group

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Blended Learning

…ist die Vermischung der Vorteile von Online- und Präsenzlernphasen .

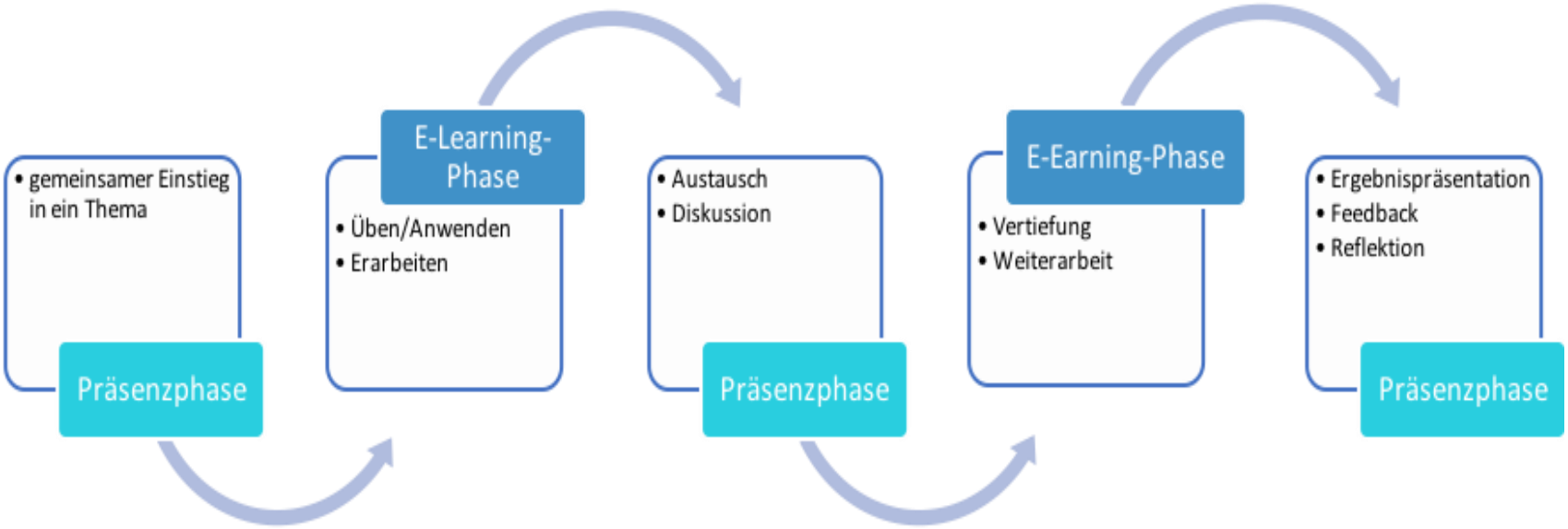
…ist eine neue Form des Lehrens und Lernen.

…ermöglicht selbstgesteuertes, ortsunabhängiges und kreatives Lernen.

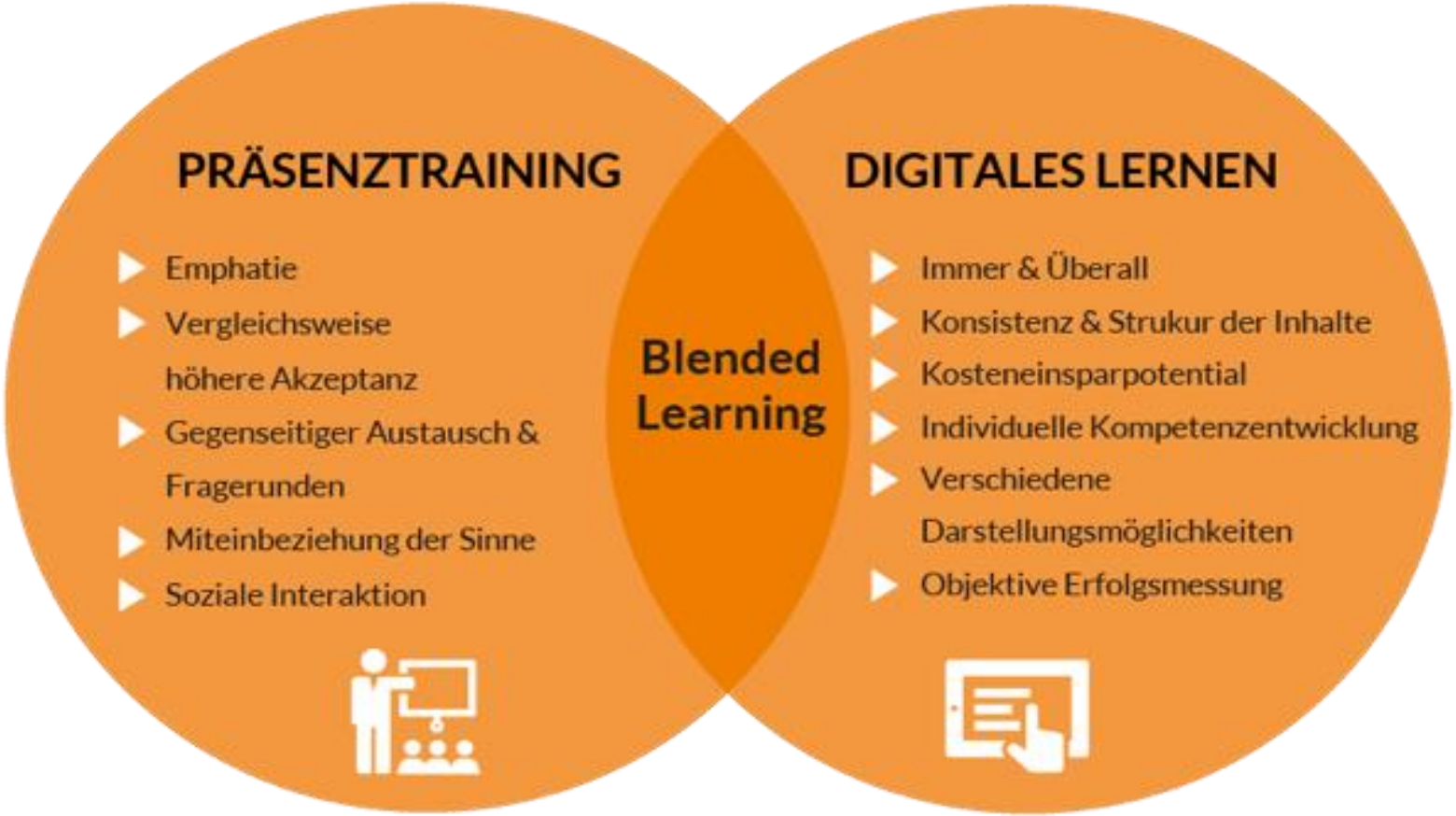
…legt den Fokus auf das aktive Lernen der SchülerInnen .

…erfordert die Erstellung einer didaktisch-methodisch sinnvollen Abfolge von Präsenzphasen und Phasen des individualisierten Lernens mit digitalen Medien.

Blended Learning in der Praxis



Blended Learning Allgemein



Präsenzphase an der Musikschule

- Weiterhin zentrale Bedeutung für den Lehrprozess
- Offene Lehr- und Lernräume an Musikschulen schaffen
- 21st century skills (4 K)
  - Kommunikation (Soziale Interaktion steht im Mittelpunkt)
  - Kollaboration (Kollegium als Team)
  - Kritisches Denken (Medienkompetenzen)
  - Kreativität (didaktisch-methodisch)

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Musikalisches Lernen von und mit digitalen Medien

- Unterschiedliche Musikproduktionen
- Alternativer Onlineunterricht
- Virtuelle CoP´s
- Online-Rechercheaufgaben
- Interne und externe Tutorials

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Organisatorische Rahmenbedingungen

- Fachbeauftragte(n) installieren
- WLAN an Musikschulen (Mobiles Internet)
- Rechtliche Lage klären (Datenschutz, Urheberrecht, etc.)
- LehrerInnenausbildung verstärken (Medienkompetenz, kritisches Denken)
- Eine einheitliche, digitale Kommunikations- und Organisationsplattform erstellen
- Anschaffung von Musikschultablets mit Apps (BYOD, Gutschein)
- Entgeltung der Mehrkosten für Lehrende

Hardware

- Endgerät(e) mit genügend Speicherplatz (externe Speicherkarte, Festplatte, **Cloud**)
- Bluetooth Box oder Lautsprecher
- WLAN bzw. Mobiles Internet
- Aufnahmegerät als App oder Extern
- Android und iOS Gerät
- Zweiter Bildschirm und externe Kamera für Onlineunterricht

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Die Cloud

Chancen

- Speichern sämtlicher Daten in einem Online-Server (ohne Speicherplatzverlust am Endgerät)
- ermöglicht das zu Verfügung stellen gespeicherter Daten
- Standort- und geräteunabhängiger Zugriff (WLAN, mobile Daten nötig)

Fallen

- Datenschutz als Problem
- Organisatorischer Aufwand
- Kosten

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Clouddienste im Vergleich

Google Drive (15 GB)

Dropbox (2 GB)

One Drive (5 GB)/(One Note)

iCloud (5 GB)

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License

BOXCRYPTOR

- Schnelle und einfache Verschlüsselung
- Anwendbar für alle gängigen Clouds
- Sichere Nutzung gewährleistet
- EU Datenschutzkonform
- Kostenlose Nutzung für Privatnutzer

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License

Kommunikationsportale

Zoom

WebEx

Jitsi

Skype

Microsoft Teams

WhatsApp Videochat

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License

Einteilung von Apps

Apps mit/ohne direktem Musikbezug:

- Digitale Kommunikations- und Gestaltungsplattformen sowie Speichermöglichkeiten
- Apps als musikalisches Werkzeug
- Apps zum Komponieren, Organisieren und Bearbeiten von Noten
- Apps zum Aufnehmen, Bearbeiten und Abspielen von Musik und Playbacks
- Instrumentalspezifische Software/Lernapps
- Programme für Musiktheorie und Musikgeschichte
- Apps als eigenständige Musikinstrumente
- Anwendungen für Elementare Bildung

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Whats App im Unterricht?

- Erlaubt? Datenschutz? Realität?
- Unterrichtsorganisation (Stunden versch.)
- Teilen von Aufnahmen (Audio, Video)
- Teilen von Inhalten anderer Apps
- Motivation - Online HÜ
- Regeln erstellen/Gruppenadministrator
- Whats App Web/Broadcast

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Alternativen

App-Assionato (Musikschulen)

Einfache und sichere Kommunikation (Pin Code)

Verwaltung der Unterrichtstermine (Stunden verschieben, etc.)

Integrierte Musikspiele – (Noten, Rhythmen, Intervalle, usw.)

Konzertmeister (Orchester und Chöre)

Kommunikation innerhalb der App

Einfache Organisation von Probenterminen, Auftritten, etc.

Anwesenheitsliste/Anwesenheitsstatistik am Jahresende

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

Informationsbeschaffung von Lehrenden
Wie kommt man zu den besten Apps?

1. Internetbasierte Quellen (Tutorial, Appstores)
   sax4beginner.at/appblog
2. Forschungsstelle Appmusik Berlin (Padlets, Links, Appempfehlungen, etc.)
3. Lernende als Informationsquelle (Voneinander Lernen)
4. Informationsaustausch unter Lehrkräften
5. Aus- und Weiterbildung an Bildungsinstitutionen (Workshops)

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)

APPS
und Clouds

Digitale Medien im Musikunterricht

Benedikt Plößnig, MA

CC BY SA

Photo credit: pixabay.com (Pixabay License)